

**Produktbeschreibung**

|                            |  |                   |  |
|----------------------------|--|-------------------|--|
| <b>Verwendungszweck :</b>  | Mipalin Kunstharz-Decklack ist speziell formuliert für die Ganz- und Teillackierung von Landmaschinen, landwirtschaftlichen Geräten und Maschinen allgemein.   |                   |  |
| <b>Eigenschaften :</b>     | rasche Trocknung, gute Deckkraft, hohe Wetterfestigkeit, stoß-, kratz- und schlagfest, beständig gegen Reinigungsmittel und bei vorübergehender Beanspruchung von Benzin, Diesel und Säuren und Laugen geringer Konzentration. |                   |  |
| <b>Bindemittelbasis :</b>  | modifizierte Alkydharze  |                   |  |
| <b>Farbton/Glanzgrad :</b> | Fertigtöne laut Colour-Index und Sondertöne  |                   |  |
| <b>Spezifikation :</b>     | Viskosität: ca. 125 s 4 mm   | <b>DIN 53 211</b> |  |
|                            | Spez. Gewicht: ca. 1,00 - 1,20 g/cm <sup>3</sup>   | <b>DIN 51 757</b> |  |
|                            | Glanz: hochglänzend  | <b>DIN 67 530</b> |  |
| <b>Lagerung :</b>          | im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre lagerfähig  |                   |  |

**Verarbeitungshinweise**

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| <b>Verarbeitungsbedingungen :</b> | Ab + 10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit.  |
| <b>Untergründe :</b>              | Stahl, Aluminium, verzinktes Eisen, Holz  |
| <b>Untergrundbeschaffenheit :</b> | sauber, trocken, rost- und fettfrei   |
| <b>Untergrundvorbehandlung:</b>   | <b>Stahl:</b> Mipa Haftgrund, Mipa Primer oder Mipa Grundierfiller BZ<br><b>Alu und verzinktes Metall:</b> Mipaflex Uni-Primer<br><b>Holz:</b> Mipa Holzgrund oder Mipaxyl spezial (max. Holzfeuchte 15%) |
| <b>Verdünnung :</b>               | Mipa Verdünnung UN oder UN 21 (Zugabe: 10 - 20%):<br>Zum Streichen: Mipa KH-Verdünnung  |
| <b>Auftragsverfahren :</b>        | <b>Rollen:</b><br>bis 10% verdünnt verarbeiten  |

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

**Streichen :**

unverdünnt verarbeiten oder bei Bedarf bis zu 5 % Mipa KH-Verdünnung zugeben.

**Spritzen (Luft):**

Viskosität : 18 - 22 s 4mm DIN

Düse : 1,3 - 1,5 mm

Druck : 4 - 5 bar

Spritzgänge : 2

**(Airless):**

40 - 50 s 4mm DIN

0,28 mm

120 - 150 bar

1 ½ - 2

**Trockenzeit :**

Staubtrocken: 30 - 60 Min.

Griffest: 6 - 8 h

Montagefest: 24 h

Wärmetrocknung bis 80° C möglich; Vor Trocknung mit erhöhter Temperatur 10 - 15 Min. ablüften lassen.

**Trockenfilmstärke:**

ca. 40 - 50 µm

**Ergiebigkeit :**

6 - 8 m<sup>2</sup> / l

**Besondere Hinweise**

Die Trocknung kann durch Verwendung von Mipa Härterverdünnung beschleunigt werden. Zugabe 10 - 20% anstelle von Mipa Verdünnung UN oder UN 21. Bei den Einschicht-Metallicfarbtönen RAL 9006 und 9007 ist systembedingt keine hochglänzende Lackoberfläche gegeben. Zudem variiert der Glanzgrad je nach Spritzweise: Nasse Applikation erhöht den Glanzgrad, trockene Applikation verringert den Glanzeindruck.

**Reinigung der Werkzeuge**

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Nitroverdünnung reinigen.

**Entsorgung**

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muß der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.